

Montageanleitung Dachträgersystem

Toyota Proace L1 und L2

1. Legen Sie die Stahlschienen aus Kit 50-11TP0001 auf die serienmäßigen Dachbefestigungspunkte. Schieben Sie die mitgelieferten Vierkantmuttern M6 30x30x8mm unter die serienmäßigen Dachbefestigungspunkte.



2. Nehmen Sie die Basisplatten M701 aus dem Fusskit RLT600 und die Gummiunterlagen QMFK05. Legen Sie unter jeder Basisplatte eine der Gummiunterlagen. Platzieren Sie die Basisplatten auf den Stahlschienen wie oben gezeigt.

Verschrauben Sie diese wie folgt, von vorne beginnend, mit Anzugsdrehmoment 10 Nm
vordere Basisplatte

1. Loch Inbusschraube M6 x 16, mit Scheibe und Sprengring (aus Kit RLT600)
2. Loch (im Fuß) wird nicht benutzt
3. Loch Inbusschraube M6 x 20

Mittleres Loch in Stahlschiene: wird auf mittlerer, serienmäßiger Dachbefestigung, mit Inbusschraube M6 x 16 (aus Kit RLT600) ohne Scheibe und Sprengring verschraubt.
Anzugsdrehmoment 25 Nm

hintere Basisplatte

1. Loch Inbusschraube M6 x 20
2. Loch (im Fuß) wird nicht benutzt
3. Loch Inbusschraube M6 x 16, mit Scheibe und Sprengring (aus Kit RLT600H)

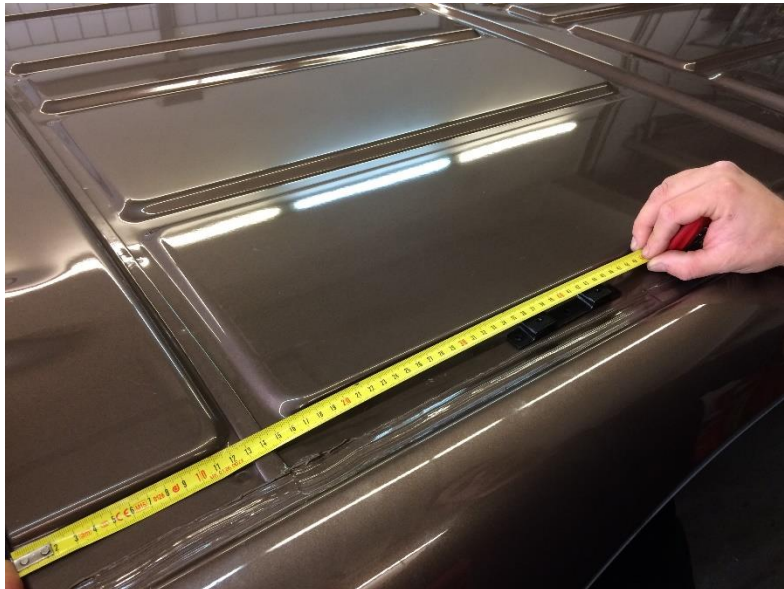
3. Für die hinteren, neuen Befestigungen im Fahrzeugdach, benötigen Sie die Kits QMFK03, QMFK17 und QMW05

Legen Sie die Metallklammer aus dem Kit QMFK03 in die Regenrinne des Daches



nur Proace L1:

Messen Sie nun von der hinteren Dachkante 40cm bis zum mittleren Loch der Metallklammer



und 3cm von der inneren Kante der Regenrinne bis zur äußeren Kante der Metallklammer



Zeichnen Sie mit einem Markierungsstift die Montagelöcher am Dach an

nur Proace L2:

Messen Sie von der hinteren Dachkante 30,5cm bis zum mittleren Loch der Metallklammer



und 3cm von der inneren Kante der Regenrinne bis zur äußeren Kante der Metallklammer



Zeichnen Sie mit einem Markierungsstift die Montagelöcher am Dach an

Messen Sie von der hinteren Dachkante 92,5cm bis zum mittleren Loch der Metallklammer



und 3cm von der inneren Kante der Regenrinne bis zur äußeren Kante der Metallklammer



Zeichnen Sie mit einem Markierungsstift die Montagelöcher am Dach an

4. Bohren Sie jetzt mit einem 5mm Bohrer an den angezeichneten Stellen.

ACHTUNG: benutzen Sie unbedingt den beiliegenden Bohrstopp um die Dachverkleidung nicht zu beschädigen.

Verwenden Sie beim Bohren einen Staubsauger um Bohrspäne sofort und vollständig zu entfernen.

Konservieren Sie die Bohrungen mit einer Grundierung

Innenansicht mit entfernter Dachverkleidung. **Es ist nicht notwendig die Dachverkleidung für die Montage zu entfernen**

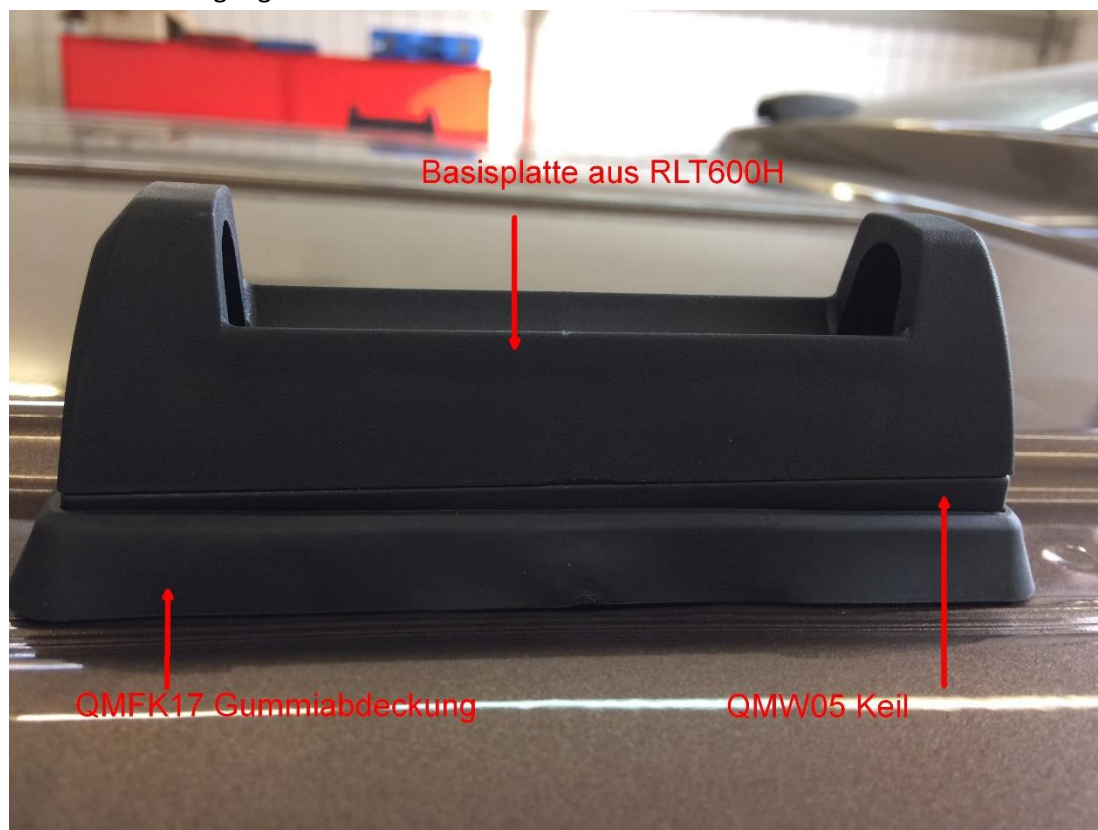


5. Verwenden Sie die mitgelieferten Nieten um die Metallklammern im Dach zu befestigen. Bitte benutzen Sie eine pneumatische Nietpistole



6. Nehmen Sie jetzt die Gummiabdeckungen QMFK17 und setzen sie auf die Metallklammer. Als nächstes benötigen Sie die Keile QMW05 bei der hintersten Basisplatte und setzen sie mit dem hohen

Ende nach hinten auf die Gummiabdeckungen. Jetzt verschrauben Sie die Basisplatte des Fusskits RLT600 mit den mitgelieferten Inbusschrauben aus dem Kit QMW05. Fertig montiert sieht die hinterste Befestigung so aus:



Nur Proace L2:

montieren Sie die vorletzte Basisplatte wie die hinterste Basisplatte, nur ohne Keil QMW05

Fertig montierte Basisplatten auf dem Fahrzeugdach.

Beispiel Proace L1



Bitte ziehen Sie nach 100 km alle Schrauben nach

Achtung:

Bei Montage von Querträgern oder einer Plattform ist darauf zu achten, dass die mitgelieferten Höhenausgleichsadapter verwendet werden.

Bei HD Querträger / Pioneer Plattform:

1.Fuß = QMHD05

2.Fuß = QMHD05

(3.Fuß nur bei Proace L2) = QMHD15

4.Fuß = QMHD20

Bei Vortex Querträger:

1.Fuß = ohne Adapter

2.Fuß = ohne Adapter

(3.Fuß nur bei Proace L2) = QMVA10

4.Fuß = QMVA15